

Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 47 (1952)
Heft: 4

Nachruf: Dr. Emil Stauber
Autor: E.B.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

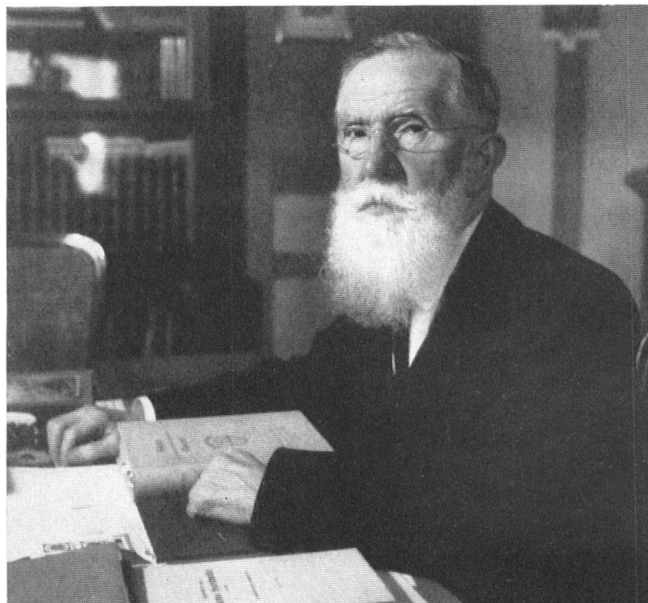
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



*Emile Stauber (1869—1952),
historien zuricois des us et cou-
tumes, des châteaux et des sites.*

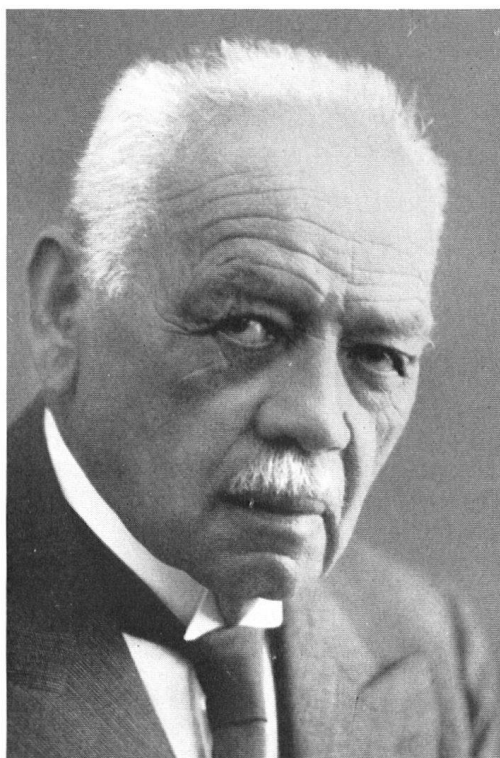
Unsere Toten

Dr. Emil Stauber, Zürich †

Der am 30. August im 83. Altersjahr verstorbene Dr. Emil Stauber hat noch zur ersten Generation des Zürcher Heimatschutz-Vorstandes gehört, dem er jahrzehntelang treu und arbeits-

freudig seine guten Dienste leistete. Als einer der aktivsten Vertreter des heimatkundlichen Schrifttums im Kanton Zürich förderte er die Heimatpflege während seiner Tätigkeit als Primarlehrer und während seines durch ein strenges publizistisches Tagewerk ausgefüllten Ruhestandes durch eine Reihe umfassend dokumentierter Ortsgeschichten, durch historische Publikationen über zürcherische Burgen und Schlösser, über die er auch eine großangelegte Dokumentation zusammenstellte, und durch Schriften über Sitten und Bräuche im Kanton Zürich. Ebenso war er als geistiges und organisatorisches Oberhaupt der »Zürcher Gemeindechronisten« darauf bedacht, daß das heimatliche Bewußtsein auch in kleinen ländlichen Gemeinden gestärkt werde. Die von Dr. Stauber wiedererweckten »Wollishofer Lichtkläuse« und der Wollishofer Räbeliechti-Umzug schufen seinem unermüdlichen Wirken einen besonders freundlichen Widerhall.

E. Br.



Franz Odermatt (1866—1952), ancien Secrétaire d'Etat du canton d'Unterwald, statthalter de la Section de la Suisse centrale pendant vingt-cinq ans.

Alt-Landschreiber Franz Odermatt, Stans †

Der am 5. September 1952 im Alter von 86 Jahren verstorbene alt Landschreiber Franz Odermatt, Stans, ist als Schriftsteller und Politiker in der Tagespresse eingehend gewürdigt worden.

Seiner besondern Verbundenheit mit dem Heimatschutz ist jedoch nur nebenbei gedacht worden. Die Sektion Innerschweiz möchte deshalb auf die großen und bleibenden Verdienste hinweisen, die sich der Verstorbene — er war Statthalter während vollen 25 Jahren (1919 bis 1944) — im Heimatschutz erworben hat. Er hat, wie in allen Dingen, die er anpackte, auch in der Sektion Innerschweiz ganze Arbeit ge-